

Ein Abi-Rap sorgt für Begeisterung

Bildung | Abiturienten feiern das Ende der Schulzeit mit Liedern, Spielen und dem Oberbürgermeister

»Ja Gymi Schramberg, ja ja ja Gymi Schramberg« tönte es über den Schulhof des Gymnasiums. Der Abi-Rap von Abiturient Pascal Bammert war ein richtiger Hit bei den Abiturienten, die auf der traditionellen Schulhoffeier ihre bestandenen Prüfungen feierten.

Schramberg (lar). In den ersten beiden Stunden besuchten die Absolventen ihre Lehrer und die Schüler in den Klassenzimmern und mischten den Unterricht auf. Mit dem Pausengong wurde das Startsignal für die Feier auf dem Schulhof eingeläutet.

In einem Duell traten Abiturienten gegen Lehrkräfte an. Dabei wurden sie von den Schülern tatkräftig unterstützt. Wie bei dem Suchspiel »Schüler finden«, bei dem Schüler nach Kriterien wie etwa dem Heimatort, dem Ta-



Gitarrist Dennis Kramer sprang von der Bühne und ließ sich von seinen Mitabiturienten tragen.

Fotos: Kiolbassa

lent oder der Kleidung suchen mussten. Obwohl sich die Lehrer wacker schlugen, verbuchten die Abiturienten am Ende einen eindeutigen Sieg.

Die Abi-Band heizte heftig ein und bewegte alle zum Mitsingen, -springen und -tanzen. Für seinen Abi-Rap »Ja, Gymi Schramberg« wurde Pascal Bammert von seinen Mitschülern gefeiert und selbst Oberbürgermeister Thomas Herzog brachte später auf dem Rathausplatz seine Begeisterung über den Rap zum Ausdruck. Natürlich durfte auch der Abi-Song nicht fehlen: »Jahrelang wurde Englisch gebüffelt, Deutsch studiert, Biogelernt und Sport trainiert, Beine gestellt, Streiche gespielt und mit Schneebällen auf Schüler gezielt. Doch damit ist jetzt Schluss!« denn

»Wir habens Abitur, Abitur, Abitur« und ab jetzt könne die Schule die Abiturienten mal.

Im Rahmen der Feier baten die Leistungskurse ihre Fachlehrer auf die Bühne, überreichten ihnen ein kleines Präsent und bedankten sich für die tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Jahren. Um 11.10 Uhr hieß es dann für alle Nicht-Abiturienten: »Schüler in den Unterricht!«

Die Absolventen sangen noch ein paar Lieder gemeinsam mit der Abi-Band, bevor sie sich auf den Weg zum Rathaus machten, wo sie von OB Herzog zum bestandenen Abitur beglückwünscht wur-

den. Herzog betonte, er wolle keine lange Rede halten, da vermutlich bereits schon morgen vergessen sei, was er heute gesagt habe. Trotzdem freute er sich, dass die Tradition aufrecht erhalten werde und er die erfolgreichen Absolventen vor dem Rathaus bei einem Glas Sekt willkommen heißen dürfe. »Schaut euch die Welt an, reist und erlebt viel, aber kommt dann irgendwann wieder zurück. Wir brauchen euch hier«, bat er die jungen Erwachsenen.

Anschließend zogen die Abiturienten weiter, um den ereignisreichen Tag mit einem Eis erklingen zu lassen.



Pascal Bammert (rechts) singt den Abi-Rap.

INFO

89 Schüler bestehen am Gymnasium Schramberg ihr Abitur

Schramberg. Insgesamt 89 Abiturienten werden am heutigen Samstag bei der feierlichen Verabschiedung letztmals von Oberstudiendirektor Bernhard Dennig ihr Abiturzeugnis erhalten.

Aichhalden: Dennis Becker, Laura Broghammer, Melina Buchholz, Verena Kley, Pascal Müller, Jan Siebler, Marco Sigloch und Nathalie Valenti.

Aichhalden-Rötenberg: Felix Armbruster, Katrin Kohler,

Tobias Neubacher und Nathalie Weigold.

Dunningen: Felix Roth.

Dunningen-Seedorf: Anna Schneider, Lena Steinwandel.

Eschbronn-Locherhof: Lara Hauser.

Eschbronn-Mariazell: Lisanne Auber, Elisa Bea, Nicolas Pfaff, Samuel Schaumann, Hannah Schreiber, Julia Stenzel.

Fluorn: Denis Popp, Nils Schmid

Winzeln: Jakob Cielecki, Danie-

la Gaus, Lennard Haller, Dennis Kramer, Fabian Kreuzberger, Annika Leib, Benedikt Schmid, Lea Schmid, Julia Würtz.

Hardt: Tamara Auber, Jana Borho, Luca Matteo Flaig, Max Ganter, Tobias Irion, Jana Meyle und Samira Storz.

Lauterbach: Lisanne Nagel, Robin Wußler;

Schiltach: Sonja-Lucia Frühauf und Lisa Nähr.

Schramberg: Pascal Bammert, Jan Bantle, Noa Bihlmaier, Pau-

line Böhler, Amina Can, Sarah Glocker, Zoe Hauke, Lea Krüger, Anselm Pfaff, Marlen Rebmann, Benedikt Schäfer, Yllka Selmani, Adrian Väh und Lara Wiemers.

Schramberg-Sulgen: Daniel Abermeth, Alicia Asisof, Enis Baca, Madlen Brüstle, Nick Groß, Franziska Haas, Olga-Pia Ilerardi, Matthis Kälble, Lea Kaupp, Elena Kiolbassa, Michelle Kruck, Laurin Kugler, Niklas Martens, Tobias Müller,

Alina Reichert, Sina Roming, Lukas Schmid, Amelie Storz, Ferdinand Storz, Maximilian Storz, Devin Uyan, und Juliane Züfle.

Schramberg-Tennenbronn: Melina Kopp.

Schramberg-Waldmössingen: Silas Hangst, Leo Hess, Benedikt Moser, Jannik Moser, Daniel Weber, Max Weißer und Myriam Wetter.

Zimmern-Flözlingen: Lennart Kraft.